

Plötzlich ist Wintermärchen

Plötzlich ist Wintermärchen

Tonnenweise Schnee müßt fallen,
nicht nur über Nacht zart und leise.
Sondern so wie in Sankt Gallen,
und auch nicht kleckeweise!

Wo 4 Meter auf einen Schlag,
über Nacht die dort hat kalt erschreckt.
Am andren Morgen der Überraschungstag.
Häuser, Straßen, Wald und Wiesen waren zugedeckt.

Nicht's ging für eine kleine Zeit,
sie war wie stehn geblieben.
Das mag ich am Winter, bin bereit,
diese stille Idylle möcht erleben!

Kein Getös, den Krach erstickt,
all das macht das schnöde Weiß.
Bis wieder kleine Wege queren den Distrikt,
jedem im Dorf wieder erreicht.

Bis kleines Leben wieder wächst,
so nach und nach.
Und jeder dann doch hat gecheckt,
das über Nacht eine Wunderwelt wurd entfacht!

Da staunt der Mensch, weil ganz prächtig,
wenn Winter schaut nach Märchen aus.
Es uns einfach überrascht, weil mächtig,
das Natur spielend macht was draus!

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)